

RS OGH 1988/10/20 12Os137/88

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.10.1988

Norm

StPO §395

Rechtssatz

Wird im Sinne des § 41 Abs 3 StPO über die Entlohnung kein Übereinkommen erzielt, so steht es beiden Teilen (Vertreter und Vertretenem) frei, diese von dem in § 395 Abs 1 StPO angeführten Gericht bestimmen zu lassen. Gemäß § 395 Abs 4 StPO steht diesem Kontrahenten (nicht aber der Staatsanwaltschaft) die Beschwerde an den Gerichtshof zweiter Instanz offen.

Entscheidungstexte

- 12 Os 137/88
Entscheidungstext OGH 20.10.1988 12 Os 137/88
Veröff: EvBl 1989/54 S 181

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0101454

Dokumentnummer

JJR_19881020_OGH0002_0120OS00137_8800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at